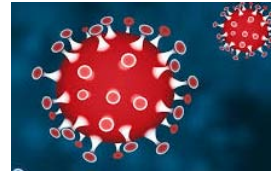




BRENNGLAS *extra*



+++Corona-Ticker+++Corona-Ticker+++Corona-Ticker+++Corona-Ticker+++

Besonderer Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz in Corona-Zeiten – Wir kümmern uns drum!

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

wir in unserer Ausgabe letzten Freitag versprochen, erhaltet Ihr heute
Detailinformationen zum geplanten Gesundheitsschutz an Eurem Arbeitsplatz.

Aktuell hat das Corona-Virus die ganze Welt im Griff. Der „Shutdown“ in Deutschland und Europa – das Runterfahren im privaten Bereich mit Kontaktverboten und die vorübergehende Schließung ganzer Werke durch Blockpausen und anschließender Kurzarbeit, dient zum solidarischen Schutz von Risikogruppen und um die Infektionskurve abzuflachen. Dies ist wichtig, um in Bedarfsfällen die entsprechende (intensiv-) medizinische Behandlung für alle zur Verfügung stellen zu können und um Leben zu retten.

Daher unsere Bitte: Haltet Euch auch weiterhin strikt an die Hygienevorschriften des Robert-Koch-Instituts (RKI) und die Kontaktverbote bzw. Vorgaben der Bundesregierung!

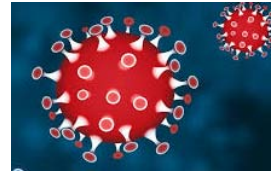
Das Corona-Virus wird uns, wie ausgewiesene Experten der Virologie vorhersagen, voraussichtlich über einen sehr langen Zeitraum in unserer Gesellschaft und der Arbeitswelt begleiten. Es wird irgendwann der Punkt kommen, wo sehr langsam die Produktion hochgefahren werden muss, um Produkte zu produzieren und mögliche wirtschaftlichen Schäden nicht noch größer werden zu lassen. Der Gesundheitsschutz hat weiterhin oberste Priorität. Aber den Schutz unserer Arbeitsplätze dürfen wir gleichermaßen nicht vernachlässigen.

Wie gehen wir mit dieser schwierigen Situation weiter damit um?

Um zum „Zeitpunkt X“ die Arbeit auch in einer andauernden Corona-Zeit mit dem bestmöglichen Gesundheitsschutz wieder sicher aufnehmen zu können, nutzt eine Arbeitsgruppe die Zeit in der zweiwöchigen Betriebsruhe und der aktuellen zweiwöchigen Kurzarbeitsphase dazu. Eure Arbeitsplätze und Euer Arbeitsumfeld sicher zu gestalten.



BRENNGLAS *extra*



+++Corona-Ticker+++Corona-Ticker+++Corona-Ticker+++Corona-Ticker+++

- Fortsetzung von Seite 1 -

Als Vorsitzender der BR-Fachkommission für Arbeitssicherheit, Umwelt und Gesundheit (KAUG) arbeite ich in der gemeinsam mit Unternehmen eingerichteten Taskforce intensiv mit. Mittlerweile hat die GBR-KAUG ein Mindeststandardsarbeitsblatt, indem Maßnahmen für Eure Sicherheit und Schutz vor dem Corona-Virus hinterlegt sind, konzernweit erarbeitet.

Diese Mindeststandards werden für die Standort-Gefährdungsbeurteilungen (GBU) mit eingearbeitet. Sie sind verpflichtender Standard für alle Standorte. Hier stehen wir auch kurz vor der finalen Fassung.

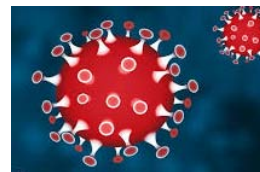
Folgende Maßnahmen wurden mit dem Unternehmen zum Gesundheitsschutz bereits u.a. abgestimmt:

- Bereitstellung von „Mund-Nasen-Schutz“-Masken (kurz „MNS“) an Arbeitsplätzen mit Mindestabstand kleiner 1,5m
- Anbringung von Desinfektionsspendern an den Toren
- Verkürzung Reinigungsintervalle in Sozialräumen, Gruppenräumen, Toiletten
- Entzerrung von Pausen
- Begrenzung der Personenzahl in Pausenräume durch geringere Bestuhlungsanzahl, um Mindestabstände von 1,5m einzuhalten
- flächendeckende Visualisierung von Verhaltens- und Gesundheitsschutzregeln
- Plexiglasscheiben, werden zum Schutz an den Essensausgaben und Kassen, sowie an Servicepoints angebracht
- Shop 2 bleibt weiterhin morgens geschlossen. Mittags gilt anhand der Bodenmarkierung und Hinweisschilder, Begrenzung der Personenanzahl innerhalb des Shops und Essensausgabe unter Einhaltung 1,5m Mindestabstand
- Abstandsmarkierungen werden an den Böden angebracht
- u.v.m.

- Fortsetzung auf Seite 3 -



BRENNGLAS *extra*



+++Corona-Ticker+++Corona-Ticker+++Corona-Ticker+++Corona-Ticker+++

- Fortsetzung von Seite 2 –

Die mit dem Unternehmen bisher abgestimmten Gesundheitsschutzmaßnahmen sind bereits sehr weitreichend. Wir werden diese in den nächsten Tagen noch weiter ausbauen.

Die Arbeitswelt wird zukünftig eine andere sein. Wir müssen und werden uns auch am Arbeitsplatz gemeinsam an neue Verhaltensweisen und neue Regeln zum Schutz von uns allen gewöhnen und halten müssen.

Die bestmöglichen Maßnahmen zum Gesundheitsschutz bringen nur dann etwas, wenn sie bekannt sind und auch gelebt werden.

Aus diesem Grund werdet Ihr an Eurem ersten Arbeitstag vom Eurem Vorgesetzten umfangreich zu allen Neuerungen an Eurem Arbeitsplatz und Eurem Arbeitsumfeld unterwiesen und geschult.

Wir haben für Euch hiermit den bestmöglichen Gesundheitsschutz auf den Weg gebracht. Ebenfalls ist es uns ein Anliegen, dass Ihr Eurem Arbeitsplatz möglichst sicherer seid als in der Gesellschaft.

Mit diesem umfangreichen Maßnahmenpaket könnt Ihr SICHER wieder ins Arbeitsleben starten!



Bleibt gesund!

Stefan Pilz

Vorsitzender der Kommission für Arbeitssicherheit, Umwelt und Gesundheit